



# Sammlung Theaterzettel

**Francesca da Rimini.**

**Wernicke, Alfred**

**1894-10-01**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 1. Oktober 1894.

11. Vorstellung im Abonnement B.

# Francesca da Rimini.

Tragödie in 5 Akten von Martin Greif. Musik von Bernick.  
In Scene gesetzt vom Regisseur Herrn Jacobi.

## Personen:

Malatesta, Fürst von Rimini . . . . .	Herr Jacobi.	Baglioni, Basall von Rimini . . . . .	Herr Eichrodt.
Lanciotto } dessen Söhne . . . . .	* * *	Guilietta } Kammerzofen Francesca's . . . . .	Frl. De Sant I.
Paolo . . . . .	Herr Stury.	Bella . . . . .	Frl. Berg.
Guido da Polenta, Fürst von Ravenna . . . . .	Herr Neumann.	Ein älterer Hirte . . . . .	Herr Hecht.
Maria, dessen Gattin . . . . .	Frl. v. Rothenberg.	Ein jüngerer Hirte . . . . .	Herr Kädiger.
Francesca, deren Tochter . . . . .	Frl. Wittels.	Ein Ministrel . . . . .	Herr Moser II.
Raimondi, Vertrauter Malatesta's . . . . .	Herr Tietzsch.	Erster Basall . . . . .	Herr Kehler.
Lucinda, dessen Tochter . . . . .	Frl. Walles.	Zweiter Basall . . . . .	Herr Moser I.
Montefeltro, Bannerherr des Reichs . . . . .	Herr Lewent.	Ein Herold . . . . .	Herr Loberg.
Rovelli, Seneschall von Ravenna . . . . .	Herr Köfert.	Ein Diener . . . . .	Herr Franke.

\* \* \* **Lanciotto** . . . . . Herr Sübener vom Thalia-Theater in Hamburg als Gast.

Die Basallen von Rimini und Ravenna. Edelleute und Edelfrauen. Bewaffnete. Volk.

Die Handlung spielt theils in Rimini, theils in Ravenna und Umgegend. Zeit 1288.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Zwischen dem dritten und vierten Akt findet eine größere Pause statt.

## Eintritts-Preise:

<b>Ganze Logen:</b>		<b>Logen II. Rang, 1 Reihe . . . . .</b>		Mk. 3.— per Pla
Parterrelogen . . . . .	Mk. 3.— per Pla	Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	" 2.50 " "	" 2.50 " "
Logen I. Rang . . . . .	" 3.50 " "	Logen III. Rang, 1 Reihe . . . . .	" 2.— " "	" 2.— " "
Logen II. Rang (4 Plätze) . . . . .	" 2.— " "	Logen III. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	" 1.90 " "	" 1.90 " "
<b>Einzeln Logenplätze:</b>		<b>Sperreloge im Parquet . . . . .</b>		" 3.50 " "
Reserveloge I. Rang, 1 Reihe . . . . .	" 5.— " "	Stehplatz im Parquet . . . . .	" 2.50 " "	" 2.50 " "
Reserveloge I. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	" 4.50 " "	Parterre . . . . .	" 1.70 " "	" 1.70 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	" 3.— " "	Gallerieloge . . . . .	" —.80 " "	" —.80 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	" 2.— " "	Gallerie . . . . .	" —.40 " "	" —.40 " "
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	" 1.50 " "			

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Bemerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Hauptkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hauptkasse. Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein, vorm. G. Gutenberg, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens  $\frac{1}{2}$  Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

## Lezte Eisenbahn-Fahrten:

<b>Von Mannheim:</b>		<b>Von Ludwigshafen:</b>	
Nach Heidelberg . . . . .	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim . . . . .	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart . . . . .	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strassburg . . . . .	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim . . . . .	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms . . . . .	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Andernau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Mittwoch, den 3. Oktober 1894. 12. Vorstellung im Abonnement A.

## Erlöst! (Marca.)

Musikdrama in 1 Aufzug von M. Bollhardt-Wittich. Musik von Franz Curti.

Darauf:

## Cavalleria rusticana.

(Sicilianische Bauernchöre.)

Oper in 1 Aufzuge. Nach dem gleichnamigen Volksstück von G. Verga. Musik von Pietro Mascagni.

Anfang 7 Uhr.